

Ausgangslage:

Nach einer Resolution der United Nations (UN) trennten Militärkräfte, in einem fiktiven Szenario, die Konfliktparteien von "A-Land" und "B-Land". UN Beobachter kontrollierten anschließend die Einhaltung dieser Resolution. "A-Land" stellte aber weiter Gebietsansprüche und es kam zu neuerlichen Übergriffen auf "B-Land".

Durch die Europäische Union (EU) wurde, auf Ersuchen der UN, Militärkräfte beigestellt um die Konfliktparteien zu trennen und für Ruhe zu sorgen. Eine multinationale Brigade - unter österreichischer Führung (7. Jägerbrigade) - marschierte im November 2007 an der Spitze dieser EU-Streitkraft, in die Unruheregion ein.

Seit November 2007 sorgt nun MFOR (Multinational Force) in dieser Region für Ruhe, Ordnung und Sicherheit, sowie für die nachhaltige Trennung der Konfliktparteien in dieser Region.



HOTLINE:

+43 (0) 664/622 4023

Informations- und Pressestelle:

**Gasthof Wildrast
Hauptstraße 71**

**3800 Göpfritz an der Wild
(vom 14. bis 25. 04. 08)**

IMPRESSUM:

Erscheinungsort:

Wien

Medieninhaber/Herausgeber:

BMLV / Kdo. 7. Jägerbrigade

Für den Inhalt verantwortlich:

Major Dietmar Ragger

Offiziersstellvertreter Dieter Mahdjobian

Abteilung für Öffentlichkeitsarbeit

Rosenbergstraße 1 - 3, 9020 Klagenfurt

+43 (0) 463/5863 - 3050

7jgbrig.pro@bmlv.gv.at

Herstellung: Heeresdruckerei

Arsenal, 1030 Wien

Evaluierungsübung der Kaderpräsenzkräfte

7. Jägerbrigade

14. - 25. April 2008



**SCHUTZ
& HILFE**

www.bundesheer.at



**SCHUTZ
& HILFE**

www.bundesheer.at



**SCHUTZ
& HILFE**

Die 7. Jägerbrigade



... hat den Auftrag, eine Evaluierungsübung für ein "light infantry battalion" (Jägerbataillon 18), sowie weitere Kaderpräsenzeinheiten (KPE) im Rahmen der Verbandsübung "PACEMAKER 08" zu planen und durchzuführen.

Rahmen/Szenario:

Aufgaben im Rahmen eines friedensunterstützenden Einsatzes einschließlich der Trennung von Konfliktparteien.

Ziel:

- Überprüfung der Interoperabilität für gemeinsame Einsätze im multinationalen Rahmen.
- Demonstration von Fähigkeiten im Rahmen einer friedensunterstützenden Operation.
- Überprüfung der Einsatzbereitschaft für künftige Auslandseinsätze

Übungszeitraum: 14. - 25. April 2008

Übungsraum: Truppenübungsplatz Allentsteig und Umgebung

Übungsform: geleitete Gefechtsübung mit internationaler Überprüfung (NATO Evaluierungsteams)

ZEITPLAN/ÜBUNGSVERLAUF

- **14. April 2008:**
Anmarsch (Eisenbahntransport)
- **15. - 19. April 2008:**
Vorbereitungen für die Evaluierung
- **17. April 2008:**
Besucher- und Medientag mit Gefechtsvorführung
- **21. - 23. April 2008:**
Evaluierung durch internationale Teams
- **24. April 2008:**
Rückbau/Rückorganisation
- **25. April 2008:**
Rückmarsch in die Heimatgarnisonen

ÜBUNGSTEILNEHMER

- *Kommando 7. Jägerbrigade verstärkt durch:*
 - eine mechanisierte Aufklärungskompanie (KPE) des Panzergrenadierbataillon 9 und Aufklärungsbataillon 3
 - eine Kompanie des Pionierbataillon 1
 - ein zugsstarkes "Air Aviation Element"
- *Stabsbataillon 7*
- *Task Force 18 (KPE):*
 - Kommando und Stabskompanie gestellt durch Jägerbataillon 18 und Jägerbataillon 19,
 - je eine Jägerkompanie des Jägerbataillon 17, Jägerbataillon 24 und Jägerbataillon 25 (verstärkt durch Teile Jägerbataillon 19, 23 und 26)
 - das Vorbereitungssemester der Theresianischen Militärakademie (2. Übungswoche)
- *Jägerbataillon 25 (Feinddarsteller/Roleplayer) verstärkt durch:*
 - eine Kompanie des Panzergrenadierbataillon 13,
 - den Chargenkurs der Lehrkompanie/Stabsbataillon 7,
 - ein Panzerzug der 4. Panzergrenadierbrigade
- *Fernmeldebataillon 1 (und Teile HFMR)*
- *Militärpolizei und Militärstreife*
- *Kampfmittelbeseitigungsspezialisten der österreichischen Pionierkräfte*
- *Teile des Kommandos Einsatzunterstützung und des Streitkräfteführungskommando*

unter Abstützung auf die Infrastruktur des Militärkommandos Niederösterreich